

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1877**

26.11.1877



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. <sup>154.</sup>

Montag, den 26. November 1877.

Fünfundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement.

**Zum Vortheil**  
der Pensions-Anstalt der Großh. Hofbühne.

## Lucia von Lammermoor.

Oper in drei Akten von Salvator Cammerano. Musik von G. Donizetti.

### Personen:

Lord Heinrich Ashton . . . . .	Herr Standigl.
Miss Lucia, dessen Schwester . . . . .	Fräulein Bianchi.
Sir Edgar von Ravenswood . . . . .	Herr Holdampf.
Lord Arthur Bunkay . . . . .	Herr Kürner.
Raimund Biedebeck, Erzieher und Vertrauter Lucia's . . . . .	Herr <del>Speigler</del> Ludwig.
Alice, Lucia's Kammerfräulein . . . . .	Fräulein Wabel.
Normann, Befehlshaber der Reifigen von Ravenswood . . . . .	Herr Harlacher.
Damen. Ritter. Edelknaben. Verbündete Ashton's. Bewohner von Lammermoor.	

Die Handlung geht in Schottland vor, theils im Schlosse zu Ravenswood, theils im verfallenen Thurme von Wolfserag.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen neun Uhr.  
Kasse-Öröffnung: **halb 6 Uhr.**

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rangs . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rangs . . 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . " 90 "
Fremdenloge im Parterre . 2 " 40 "	Logen II. Rangs . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . " 70 "
Logen I. Rangs . . . . . 3 " — "	Parterre-Sperreplätze . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . . . 60 "
Balkon . . . . . 3 " — "	Parterre . . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Die geehrten Abonnenten können ihre Plätze am **Sonntag den 25. November** von **11 bis 12 Uhr** für die **ungerade**, von **12 bis 1 Uhr** für die **gerade Tour** zum Kassenpreis im Billettbureau in Empfang nehmen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von **11—1 Uhr** und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens **12 Uhr** Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die geehrten Jahres-Abonnenten, welche für das Jahr 1878 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens **15. Dezember** d. J. bei Großherzoglicher Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1878 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze w. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem **1. Januar 1878** ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis **2 Mark 10 Pf.** beträgt und auf welches die Zettelträger zu Anfang des Jahres Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 14. November 1877.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Dienstag, den 27. November, IV. Quartal, **128.** Abonnements-Vorstellung.  
Zum ersten Male: **Euphrosyne.** Schauspiel in einem Akt von Otto Franz Bensichen.  
**Clavigo.** Trauerspiel in fünf Aufzügen von Göthe.